

Schriften zum Öffentlichen Recht

Band 1195

Staat, Verwaltung, Information

Festschrift für Hans Peter Bull
zum 75. Geburtstag



Herausgegeben von
Veith Mehde
Ulrich Ramsauer
Margrit Seckelmann

Frontispiz; XV, 1117 S. 2011

Print: (978-3-428-13448-9) € 128,-

E-Book: (978-3-428-53448-7) € 116,-

Print & E-Book: (978-3-428-83448-8) € 154,-



Duncker & Humblot · Berlin

„*Staat, Verwaltung, Information*“: Diese Begriffe bezeichnen die Schwerpunkte des Wirkens von Hans Peter Bull. Selten findet man einen Lebensweg, in dem Wissenschaft und Praxis dieses Wirkens auf so glückliche Weise miteinander verflochten sind, wie dies beim Jubilar der Fall ist, der am 17. Oktober 2011 sein 75. Lebensjahr vollendet. Aus diesem Anlass widmen ihm Kollegen, Schüler und Weggefährten eine Festschrift, die sein Wirken in Wissenschaft und Praxis widerspiegelt. Die Staatsaufgaben, denen die vielzitierte Habilitationsschrift Hans Peter Bulls gewidmet ist, bilden den Ausgangspunkt der Festschrift („*Staat und Politik*“). In diesem ersten Teil werden neben verfassungshistorischen Beiträgen nicht nur aktuelle Fragen des Staatsrechts und der Staatswissenschaft behandelt (etwa Nutzen und Grenzen des Governance- und des Netzwerk-Ansatzes sowie aktuelle Probleme des Unionsrechts), sondern auch konkrete Fragestellungen, die die Tätigkeit Hans Peter Bulls als früheren Bundesdatenschutzbeauftragten und als ehemaligen Innenminister des Landes Schleswig-Holstein und als Vorsitzenden der Kommission zur Modernisierung des Öffentlichen Dienstes berühren. Diese Ämter und Funktionen haben auch seine wissenschaftliche Befassung mit der Verwaltung und dem Verwaltungsrecht geprägt, den Bereichen, die den Schwerpunkt im zweiten Teil des Bandes („*Verwaltung, Verwaltungsreform, Öffentlicher Dienst*“) bilden, in welchem theoretische wie praktische Aspekte der Aufgabenzuweisung im föderalen Verfassungsstaat, Fragen zur Zulässigkeit und den Grenzen kommunaler Gebietsreformen wie zukunftsweisende Überlegungen zum öffentlichen Dienstrecht behandelt werden. Der dritte Teil des Bandes („*Information, Kommunikation, Datenschutz*“) knüpft thematisch an die Tätigkeit Hans Peter Bulls als erstem Datenschutzbeauftragten der Bundesrepublik Deutschland an. Sie betreffen einen Bereich, den er bis heute wissenschaftlich begleitet hat. Die Beiträge reichen hier vom Funktionswandel des Datenschutzrechts über Fragen der informationellen Selbstbestimmung bis hin zu neuen Formen der Informationsbeschaffung durch Data Mediation. Als Geschäftsführender Direktor des Seminars für Verwaltungslehre an der Universität Hamburg hatte er Gelegenheit, sich mit vielen Nachbardisziplinen, wie etwa dem Public Management, der Verwaltungsgeschichte, der Politikwissenschaft und der Verwaltungsinformatik wissenschaftlich zu befassen. Diese Multidisziplinarität spiegelt sich in den Beiträgen von Wissenschaftlern und Praktikern in allen drei Teilen der Festschrift wider.

Inhaltsverzeichnis

Staat und Politik

Manfred Baldus: Staatliche Gewaltmonopole	3
Jörg Berkemann: Der „nicht-eheliche Vater“ und das Bundesverfassungsgericht – Rechtswandel mittels richterlicher Hilfe	17
Udo Bermbach: Kultur versus Politik. Bayreuther Ambivalenzen: ein Beispiel aus Deutschland	43
Carl Böhret: Wissenschaft wird Praxis, am Beispiel des Polyhistor und Polypragmatikers J. J. Becher	59
Heinz Joachim Bonk: Zur Rolle der Justiz in Deutschland	75
Klaus Dammann: Niklas Luhmanns These zur Funktion der Grundrechte. Verfassungspatriotismus, Menschenrechtsphilosophie oder schlicht Soziologie?	89
Andreas Dressel: Direkte Demokratie in Hamburg – Erfahrungen und Reformbedarf	107
Klaus-Eckart Gebauer: Verfassungsrechtliche und verwaltungswissenschaftliche Rationalitätskriterien für den Ressortszuschnitt von Regierungen	119
Armin Hatje: „Ausbrechende Rechtsakte“ in der europäischen Gerichtsverfassung	137
Wolfgang Hoffmann-Riem: Modernisierung der Rechtswissenschaft als fortwährende Aufgabe. Impulse aus der einstufigen Juristenausbildung	157
Rainer Holtschneider: Unionsbürgerschaft contra Ausländerfeindlichkeit? Kann das europäische Rechtsinstitut der Unionsbürgerschaft zu einer erfolgreiche(re)n Integrationspolitik in Deutschland beitragen?	185
Hans-Joachim Koch: Bürgerentscheide und Bebauungsplanverfahren	203
Klaus König: Konzepte der Regierungslehre	221
Otto Luchterhandt: Russlands erstes Polizeigesetz: Polizeibegriff und Struktur	237
Norbert Reich: „Verhältnismäßigkeit“ als „Mega-Prinzip“ im Unionsrecht? Überlegungen zur Rechtsprechung des Gerichtshofes der Europäischen Union (EuGH) zum Verhältnis der Grundfreiheiten zur Autonomie des Nationalstaates	259

Alfred Rinke: Kommunale Daseinsvorsorge im Spannungsfeld von sozialstaatlicher Politik und Markt	279
Hans-Bernd Schäfer / Claus Ott: Homo Oeconomicus, Verhaltensökonomik und liberaler Paternalismus	301
Dian Schefold: Demokratische Staatsrechtslehre in der Weimarer Republik. Überlegungen zu einem neuen Forschungsfeld	325
Arndt Schmehl: „Mitsprache 21“ als Lehre aus „Stuttgart 21“? Zu den rechtspolitischen Folgen veränderter Legimitätsbedingungen	347
Edzard Schmidt-Jortzig: Institutionalisierung der Politikberatung am Beispiel des Deutschen Ethikrats	365
Margrit Seckelmann / Sikandar Siddiqui: Der Markt für Credit Default Swaps: Chancen, Risiken, Regelungsbedarfe	375
Peter Selmer: Typisierende Rechtsetzung und individueller Grundrechtsschutz. Ein kritischer Blick auf die Härtefallrechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts	389
Carsten Stender: Demokratische Willensbildung. Zur inneren Ordnung der politischen Parteien	403
Hans-Hermann Zahn: Militärische Führungslehre einst und jetzt. Die Kriegskunst des Sun Tsu und die Menschen- und Truppenführung der Bundeswehr	421
Verwaltung, Verwaltungsreform, Öffentlicher Dienst	
Ulrich Battis: Politische Rechte von Beamten	447
Bernhard Blanke: Kommunale Selbstverwaltung auf dem Pflegemarkt nach SGB XI – zwischen Einschätzungsprärogative, Subsidiarität und Kundenorientierung	461
Volker Bonorden: Integration und Demografie – Herausforderungen an ein strategisches Personalmanagement	477
Martin Burgi: Governance und Verwaltungsrechtsdogmatik – Skizze mit Fallstudie	497
Hans-Ulrich Derlien (†): Max Webers Bürokratiethorie	511
Peter Eichhorn: Institutionenökonomie und Verwaltungsreformen	527
Dagmar Felix: Der öffentlich-rechtliche Verwaltungsvertrag und seine Bedeutung im Sozialrecht	539
Rudolf Fisch: Die weitreichende Wirkung der Verwaltungssprache	559

Thomas Fraatz-Rosenfeld: Die Erfüllung öffentlicher Aufgaben durch staatliche Stiftungen – ein rechtlicher Überblick und ein (kleiner) verwaltungswissenschaftlicher Ausblick	579
Max-Emanuel Geis: Die „Gewährträgersammlung“. Ein Phänomen im Dickicht zwischen Staatsaufsicht und Gewaltenteilung ...	597
Hermann Hill: Public Leadership – Wertebasierte Verwaltungsführung	611
Ulrich Karpen: Reform des Öffentlichen Dienstes und Good Governance – Das Beispiel Ägypten	625
Karl-Heinz Ladeur: Was leistet die Netzwerkanalyse für die Verwaltungswissenschaft?	639
Hans-Werner Laubinger: Art. 41 GRCh (Recht auf eine gute Verwaltung) im Lichte des deutschen Verwaltungsrechts	659
Veith Mehde: Verwaltungswissenschaft, Verwaltungspraxis und die Wissenschaft vom öffentlichen Recht – Eine Bestandsaufnahme ..	683
Andreas Musil: Aus der Praxis der Verwaltungsreform – Bruch des Hochschulpakts durch Wegnahme von Rücklagen aus den Hochschulhaushalten	699
Janbernd Oebbecke: Materielle Verfassungsmäßigkeit kommunaler Gebietsreformen	715
Stefan Ulrich Pieper: D115 – „Ein Callcenter“ für die Verwaltung ..	729
Heinrich Reinermann: Über verwaltungswissenschaftliche Seins- und Sollensaussagen. Am Beispiel Public Management	749
Arno Scherzberg: Systemtheorie als sozialtheoretische Grundlage der Verwaltungslehre	767
Dieter Schimanke: Territorialität und Funktionalität – zwei Grundprinzipien in den Reformen von öffentlichen Verwaltungen, insbesondere der Kommunalverwaltungen	795
Utz Schliesky: Verwaltungsmodernisierung und Verwaltungsverfahrenrecht	819
Werner Thieme: Normen und Ziele	841
Hans-Heinrich Trute / Arne Pilniok: Governance und Verwaltungs(rechts)wissenschaft	849

Maximilian Wallerath: Aufgaben und Struktur. Zur Rekonstruktion der gemeindlichen Ebene	879
Felix Welti: Soziale Selbstverwaltung und Bürgerbeteiligung im sozialen Gesundheitswesen	903
Joachim Wieland: Verfassungsgerichtliche Kontrolle von Gebietsformen	923

Information, Kommunikation, Datenschutz

Hartmut Bauer: Grundrechtsdogmatische Eckpunkte des Schutzes informationeller Selbstbestimmung im innerbundesstaatlichen Verfassungsvergleich	945
Monika Böhm: Döner und Finanzdienstleistungen – Informationsansprüche als Allheilmittel?	965
Carl-Eugen Eberle: Netzneutralität – Determinanten und Anforderungen	979
Christoph Gusy: Katastrophenkommunikation ... vor der Katastrophe	995
Bernd Lutterbeck: Komplexe Kontexte – einfache Regeln. Zwischen Liberalität und Paternalismus – Wo fördert, wo beschränkt der Datenschutz Bürgerrechte?	1017
Ulrich Ramsauer: Data Mediation: Ein Weg zu Transparenz und Akzeptanz im Verwaltungsverfahren	1029
Ingo Richter: Die Digitalisierung des Alltags	1041
Peter Schaar: Der Funktionswandel des Datenschutzes	1057
Heinrich Amadeus Wolff: Die „völlig unabhängige“ Aufsichtsbehörde. Zum Urteil des EuGH vom 09.03.2010 – C-518/07	1071
Jan Ziekow: Der berechtigte Schutz des staatlichen Arkanum – Bemerkungen am Beispiel der Vergabe öffentlicher Aufträge	1087
Schriftenverzeichnis von Hans Peter Bull	1101
Verzeichnis der Autoren	1115

Bestellungen können an jede Buchhandlung oder direkt an den Verlag gerichtet werden. E-Books für den Privatgebrauch finden Sie zum Sofort-Download auf unserer Website; eine Nutzung für Institutionen ist über unsere eLibrary möglich.

Duncker & Humblot GmbH · Berlin

Postfach 41 03 29 · D-12113 Berlin · Telefax (0 30) 79 00 06 31
Internet: www.duncker-humblot.de